

Schweizer Komitee der Internationalen Radio- Wissenschaftlichen Union (URSI)

Autor(en): **Gerber, W.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes
de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie
scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di
Scienze Naturali**

Band (Jahr): **141 (1961)**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1. *Statutenänderung*: Der Präsident des Exekutivkomitees wechselt alle 3 Jahre. Er bleibt nach seinem Rücktritt für weitere 3 Jahre Mitglied des Exekutivkomitees.

2. *Wahlen und neue Kommissionen*: Als neuer Präsident der Union wird Prof. R. J. Bhabba (Indien) gewählt.

- a) Kommission für Kernphysik kleiner Energien. Präsident: Prof. P. Huber, Basel; Sekretär: Prof. P. M. Endt (Utrecht).
- b) Kommission für Kernmassen. Präsident: Prof. J. Mattauch, Mainz; Sekretär: Prof. R. E. Duckworth, Hamilton (Kanada).
- c) Kommission für Struktur der Materie wird in die drei Kommissionen für Halbleiter, für Magnetismus und für Festkörperphysik unterteilt.
- d) Kommission für Unterricht in Physik. Präsident: Prof. S. C. Brown (MIT), USA; Sekretär: Prof. N. Clarke (England).

3. *Finanzen*. Es wurde eine Erhöhung der Taxeinheit von 100 Dollar auf 150 Dollar beschlossen. Unser Land hat in Zukunft 300 Dollar statt 200 Dollar an die Union zu bezahlen.

4. *Festlegung von Einheiten und Vorzeichen*.

- a) Die relative Kernmasse des Kohlenstoffisotops 12 wird exakt 12 gesetzt.
- b) Basel-Konvention: Bei Kernwechselwirkungen wird als positive Richtung der Polarisation von Teilchen mit Spin $\frac{1}{2}$ die Richtung des Vektorproduktes $\vec{k}_i \times \vec{k}_o$ festgelegt (\vec{k}_i , Wellenvektor des einfallenden, \vec{k}_o des wegfliegenden Teilchens).

5. *Schweizerische Mitglieder von Kommissionen*: Exekutivkomitee: Prof. H. Staub, Zürich; Einheiten: Prof. J. Rossel, Neuenburg; Akustik: Prof. W. Furrer, Bern (Präsident); Kernphysik kleiner Energien: Prof. P. Huber, Basel (Präsident); Kernmassen: Prof. H. Staub, Zürich (korresp. Mitglied).

P. Huber, Präsident

6. Schweizerische Kommission für die Internationale Biologische Union

Es wurden keine Sitzungen abgehalten, da dazu keine Veranlassung bestand.

Prof. Dr. Max Geiger-Huber

7. Schweizer Komitee der Internationalen Radio-Wissenschaftlichen Union (URSI)

Das Nationalkomitee führte seine Jahrestagung 1960 am 25. November in Bern durch. Der wissenschaftliche und zugleich öffentliche Teil der Tagung diente der Berichterstattung über die XIII. Vollversammlung der Union, mit den Kommissionsreferaten: J. Bonanomi, «Mesures

et étalons radioélectriques»; W. Klein, «Wellenausbreitung in der Troposphäre»; M. Waldmeier, «Wellenausbreitung in der Ionosphäre»; J. Lugeon, «Perturbations radioélectriques d'origine terrestre»; M. Waldmeier, «Radio-Astronomie»; F. Tank, «Radioelektrische Wellen und Kreise. Probleme der Raumforschung»; A. Rusterholz, «Radio-Elektronik».

Sämtliche wissenschaftlichen Dokumente der erwähnten Vollversammlung können über die Ausleihe der Bibliothek der Generaldirektion PTT bezogen werden.

W. Gerber

8. Weltassoziation für das Studium des Quartärs (INQUA)

Die INQUA hat auch im Jahre 1960 keine Sitzungen abgehalten.

Prof. Dr. L. Vonderschmitt

9. Commission internationale des Tables de Constantes (sélectionnées)

L'importance de la documentation scientifique quantitative que représentent les Tables de Constantes s'est affirmée lors d'une Gordon Conference qui s'est tenue à Newhampton en juin 1960. Elle se traduit par une diffusion de plus en plus grande des ouvrages publiés par la Commission.

Sont actuellement en chantier, au Centre européen dirigé par M^{me} Allard, des tables de constantes sélectionnées relatives aux semi-conducteurs, au rendement radiolytique, ainsi qu'un supplément à la table du pouvoir rotatoire des stéroïdes paru en 1955; une table sur la propriété des métaux purs est actuellement à l'étude.

L'activité du Centre américain est particulièrement grande sous la direction du D^r Waddington, dans les domaines suivants: cinétique chimique, données nucléaires, spectres, propriétés thermodynamiques, résonance magnétique nucléaire.

Prof. Charles Haenny

Président de la Commission internationale
des Tables de Constantes

10. Internationale Geographische Union (IGU)

Organisation. Der Union gehören zurzeit 57 Mitgliederländer an. Im Jahre 1960 wechselte die Präsidentschaft von Prof. Hans W:son Ahlmann, Schweden, auf Prof. Dr. Carl Troll, Deutschland, über. Das Sekretariat verblieb bei Prof. Dr. Hans H. Boesch, Zürich. An Kommissionen bestehen: die Kommission für Alte Karten, für das Studium der Karst-